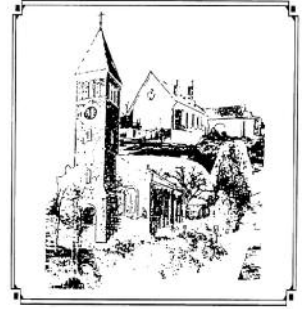


Kontakte

Frühjahr 2024

Gemeindebrief für
Rüdinghausen / Schnee



Wirf dein Anliegen auf Gott;
der wird dich versorgen. (Psalm 55,23)

Liebe Gemeinde in Rüdinghausen und Schnee

Bist du Kirche?



Ende des Konfirmandenunterrichts. Ich stehe im Flur unseres evangelischen Gemeindehauses und verabschiede die Jugendlichen. Plötzlich geht die Eingangstür auf und ein junger Mann kommt herein. Er geht auf mich zu und fragt: „Bist du die Kirche?“ Ich grinse ihn an und antworte: „Nein, aber wie kann ich helfen?“ Er antwortet: „Ich will zum Papst.“ Ich schaue ihn verdutzt an und frage zurück: „Was willst du?“ Als er weiter redet verstehe ich, dass er Unterstützung sucht und Hilfe braucht.

Seine Frage „Bist du die Kirche?“ geht mir nicht aus dem Sinn. Sie lässt mich nicht los. Auch weil die Austrittszahlen hoch sind. 2022 traten bundesweit 380.000 Menschen aus. Auch die Zahlen für dieses Jahr werden hoch sein. Hauptgründe sind die Kirchensteuern oder die fehlende Bindung an eine Gemeinde. „Kirche ist wie ein Fitnessstudio, wo ich Beitrag zahle, aber nie hingeh“, sagte ein ehemaliges Kirchenmitglied.

Als Kirchengemeinde vor Ort einladend und erkennbar zu sein, wird mir immer wichtiger. Wir unterstützen Menschen in Not, organisieren Ferienspiele und Familienwochenenden, laden ein zu Gottesdiensten und Veranstaltungen, bei denen man Gemeinschaft mit anderen und mit Gott erfahren kann. Kirchengemeinden in ganz NRW werden von Menschen getragen, die sich ehrenamtlich für andere engagieren.

Übrigens: dem jungen Mann konnte ich helfen. Und eigentlich hätte ich ihm gerne geantwortet: „Ich bin zwar nicht der Papst, aber klar bin ich die Kirche zusammen mit vielen anderen Christinnen und Christen.“

Ihr Pfr. Carsten Griese

Aus den Steinen
unserer Hoffnung,
unserer Ziele,
unserer Wünsche,
unserer Träume

möchte ich Dir
die Stadt bauen,
deren Gesetz lautet:

Füreinander leben.
Miteinander leben.
Mit Liebe leben.
In Frieden leben.

- KINDERGARTEN - KINDERGARTEN -

Der Januar hat uns dieses Jahr mit Schnee beschenkt. Freudig konnten wir unseren Garten und die weiße Winterwelt genießen.

Langsam sind die ersten Frühlingsboten zu sehen. Die Sonne schenkt uns schon mehr warme Strahlen, Vögel singen uns ihr Morgenlied. Das Lied der Jahresuhr, die niemals still steht erklingt aus dem Wochenanfangskreis. Voller Erwartung schauen die Kinder dem Monat Februar entgegen.



Die einen nennen es Karneval, die anderen Fasching, doch eines meinen alle gleich: An diesen Tagen darf man ganz verkleidet sein, besondere Sachen schmausen, tanzen und lustige Dinge tun. In den Morgenkreisen und den kleinen Kinder-Konferenzen in den Gruppen wird schon seit Tagen geplant und abgestimmt, was und wie sie die lustigen und bunten Tage verbringen möchten.

Soll Musik gespielt werden, oder doch lieber Verschiedenes gebastelt werden? Wollen sich die Kinder selbst schminken oder schminken lassen?

All das dürfen die Kinder ab- und mitbestimmen. Jedes Kind hat ein Recht seine Meinung mitzuteilen. Jedes Kind wird gehört!

Die Mitbestimmung der Kinder an ihrem Alltag in unserer Einrichtung ist nicht mehr wegzudenken.

So werden nicht nur Themen besprochen, Regeln aufgestellt, Meinungen geäußert, sondern die Kinder handeln aktiv und selbstbestimmt im Tagesablauf.

Wussten Sie, dass die Partizipation kein Mittel zum Zweck ist, sondern ein eigenständiges Recht von Kindern und Jugendlichen. Es ist in der UN-Kinderrechtskonvention verankert.

Wir freuen uns mit den Kindern und ihren Familien auf die Osterzeit, Mütter-Nachmittage, Großelternnachmittage und unseren Gartentag.

Der feierliche Abschluss des Kindergartenjahres ist der Gottesdienst der Vorschulkinder mit unserem Sommerfest am 03.07.2024.

Für den Kindergarten - Merle Blumberg-Ohlies

- RÜCKBLICK MARTINSMARKT-

Die leckeren selbstgebackenen Plätzchen und Kuchen, sowie der Duft von Bratwurst, Punsch und Popcorn lockten viele kleine und große Besucherinnen und Besucher in das Gemeindehaus ein. Auch die



Martinsbrezel, ermöglicht und überreicht durch die Tanzschule „takt.bar“ aus Witten, durfte natürlich nicht fehlen. Nach dem leckeren Schmausen stimmte uns Vikarin Luisa Großelohmann und der Posaunenchor auf den anstehenden Umzug ein. Mit den Laternen, die die Kindergartenkinder mit einem ihrer „Lieblingsmensen“



zuvor gebastelt haben, zogen dann viele Familien und Freunde des Kindergartens „durch die Straßen auf und nieder“.

Wir danken unserem Förderverein MondSter-Bande e.V. für diese tolle Veranstaltung. Danke für die helfenden Hände durch Kindergarteneltern und Gemeindemitglieder. Und wir möchten auch nicht die Menschen vergessen, die dafür gesorgt haben, dass unser Martinsumzug sicher verlief: Vielen lieben Dank an die freiwillige Feuerwehr!



Der Erlös der Verkäufe geht zu 100% an den Kindergarten.

Ein großes Dankeschön möchten wir an dieser Stelle an alle Menschen richten, die durch ihren Einsatz dazu beitragen, dass die Kinder in unserer Tageseinrichtung noch besser spielen, basteln, singen, lernen und leben können.

Unser Förderverein MondSterBande kann nun mit Unterstützung der Spendenaktion „Heimathelden“ unseren Kindern zwei neue Fußballtore im Außengelände ermöglichen!



Näh- und Strickgruppe - Schnee

Weltfrühchentag

Die Näh- und Strickgruppe der Gemeinde Schnee wurde anlässlich des „Weltfrühchentages 2023“ in das Wittener Marienhospital eingeladen. Das Team des Perinatalzentrums ebenso wie viele Eltern von „Frühchen“ dankte der Gruppe für ihr Engagement und die Sachspenden. Natürlich kam die Gruppe auch zu diesem Anlass nicht mit leeren Händen: Margitta Stehmeier überreichte dem Team eine schön gearbeitete



Decke für den Inkubator.

„In der Weihnachtsbäckerei ...“

Fleißig wie die Bäcker in dem bekannten Weihnachtslied von Rolf Zuckowski haben auch die Inhaber der Tanzschule „takt.bar“ Christian und Florian Jacob gemeinsam mit vielen engagierten Helfer*innen wie z.B. der Näh- und Strickgruppe der Gemeinde Schnee eine Vielzahl leckerer Plätzchen gebacken. Das liebevoll verpackte Weihnachtsgebäck wurde in der Tanzschule verteilt.



Die Gäste der Tanzschule wurden in der Vorweihnachtszeit um eine Spende zu Gunsten des Näh- und Strickkreises für Frühchenkleidung gebeten. Dabei kam ein dreistelliger Betrag zusammen, der von den Inhabern der Tanzschule verdoppelt wurde.

Allen Spender*innen ein herzliches Dankeschön. Ein besonderer Dank gilt Christian und Florian Jacob, die diese wundervolle Aktion in Kooperation mit Margitta Stehmeier und Silke Idel ins Leben gerufen haben.

Hobbybörse - Auch fand im November im Gemeindehaus auf dem Schnee die Hobbybörse mit einem vielseitigen Angebot statt. Die Hobby-Aussteller boten Holz- und Filzengel, Teddybären, Patchwork, Bilder, Schmuck, Lampen, Lichterketten, Blumen, Gestecke, Marmelade und Weihnachtsgebäck an. Die Veranstaltung war sehr gut besucht und auch die vor dem Gemeindehaus angebotenen Reibekuchen fanden regen Zuspruch.

... aus dem Gemeindeleben

Gemeinsam mit 30 Konfirmadinnen und Konfirmanden aus Annen, Stockum und Rüdinghausen wurde die Abschlussfahrt in Hattingen - „Haus Friede“ durchgeführt. Somit gibt es nun nur noch wenige Unterrichtsstunden bis zur Konfirmation. Zuvor aber wird noch die Konfirmationsprüfung durchgeführt. Hierfür müssen sich die Konfirmanden noch auf die grundlegenden Themen vorbereiten: - 10 Gebote - Psalm 23 - Seligpreisungen - Vaterunser - Glaubensbekenntnis.



Im Rahmen des Danke-Gottesdienstes sorgten unsere „Masithi-Gospel-Singers“ mit frischen Gospelliedern für Stimmung, die dem Körper und der Seele gut taten. - Herzliche Einladung zum Mitsingen!

(Singen ist wie inneres Joggen und mehr...)

Proben sind jeweils mittwochs ab 19:30 Uhr im Gemeindehaus Rüdinghausen.

Grünkohlessen auf dem Schnee



Auch in diesem Jahr mussten zwei Termine wieder bereitgestellt werden, um den Zuspruch des Grünkohlessens a.d. Schnee im Januar abzudecken. Für die Vorbereitung waren im Vorfeld mehrere Tage erforderlich und die Zubereitung schließlich dauerte dann jeweils mehrere Stunden, um die großen Mengen in der Gulaschkanone für die vielen Gäste zu kochen. Das Ergebnis war ein unvergleichliches Grünkohlessen mit der berühmten Pinkelwurst und ein geselli-



ger Abend mit anregenden Gesprächen, der den vielen Gäste das Nachhause gehen leicht vergessen ließ. Einen großen Dank erhielten die Bewahrer dieser Tradition: insbesondere Karl-Heinz & Ute Overhoff, gekrönt als Grünkohlkönig und -Königin, und auch Margitta Stehmeier mit weiteren Helfer rund um diesen Abend.

In der dunklen Novemberzeit wurde am Ewigkeitssonntag wieder mit einem Gottesdienst an all die Verstorbenen des vergangenen Jahres gedacht. Zu den andächtigen Worten, Gedanken und Gebeten von Pfr. Carsten Griese begleitete Musikerin Lina Wittemeier den Gottesdienst mit tiefsinnigen und tröstenden Liedern.



Tschüss Luisa

Die Zeit mit unserer Vikarin Luisa Großelohmann geht dem Ende zu. Nach nun über zwei Jahren haben wir sie in unserer Gemeinde mit ihrer Art und Persönlichkeit lieb gewonnen. Sie begann ihr Vikariat am 1. Oktober 2021 in unserer Kirchengemeinde und wird es am 31. März 2024 abschließen. Bei uns hat sie Gottesdienste gestaltet, Kinder getauft, Veranstaltungen geplant, Konfirmandenunterricht durchgeführt und viele Menschen kennengelernt und ein Stück des Weges begleitet. Nun hat sie in einem Gottesdienst ihre Predigt-Prüfung abgelegt und wird im April eine Pastorenstelle ganz in unserer Nähe übernehmen und zwar in der Ev. Kirchengemeinde Dortmund Südwest.



Die Kirchengemeinde Rüdinghausen dankt ihr für ihre engagierte Mitarbeit und wünscht ihr für die Zukunft alles Gute.

Wer sich von Luisa Großelohmann verabschieden möchte, kann das am Sonntag, den 17. März um 11.00 Uhr im Gemeindegottesdienst tun.

es ist wieder soweit...

Tag der offenen Tür

Am 1. Mai ab 10:00 Uhr
mit einer Maiandacht

Gärtnerei
Overhoff
Björn Overhoff

*Eine bunte Vielfalt an
Sommerblumen
erwartet Sie.*

Schneer Weg 31a • 58454 Witten
Tel.: 02302 80689 • Fax: 02302 99 93 94
e-mail: Gaertnerei-Overhoff@arcor.de

Öffnungszeiten
Montags - Freitags von
08:00 - 17:00 Uhr
Samstags von
08:00 - 13:00 Uhr

Für das leibliche Wohl sorgen, der Schulverein Rüdinghausen und der ev. KiGa Brunebecker Straße.

Rückblick auf Weihnachten



Im letzten Jahr war es nun wieder möglich die Heiligabend-Gottesdienste unter altgewohnten Voraussetzungen zu feiern. So wurde wieder intensiv vorbereitet und geschmückt, um eine festliche Atmosphäre für die Feier der Geburt des Heilandes zu schaffen. Es wurden aber weiterhin noch mehrere Familiengottesdienste an dem Nachmittag angeboten, um ein dichtes Gedränge, so wie es früher war, zu vermeiden. So gab es ein Gottesdienst mit Puppenspielern für die Kindergartenkinder im Gemeindehaus. Anschließend dann zwei Gottesdienste in der Kirche, in dem die Konfirmanden die Krippenspiele vortrugen und die Gemeindeband CrossHouse den musikalischen Rahmen mit neuen Weihnachtssongs und traditionellen Liedern gestaltete. Außerdem feierten wir zusammen Christvesper auf dem Schnee und Christmette im Gemeindehaus Rüdighausen.



Und sonst?

Joa, und selber?

Auch ...

Nutzen Sie Ihre Zeit lieber gewinnbringender.

**Das Anlagegespräch:
die am besten investierten
30 Minuten des Jahres.**

Machen Sie trotz Inflation mehr aus Ihrem
Geld und erfahren Sie, welche Anlage-
strategie zu Ihnen passt.

Jetzt Termin vereinbaren auf
sparkasse-witten.de/anlegen

Weil's um mehr als Geld geht.



**Sparkasse
Witten**



www.wawidea.de

EINSTEIGEN UND ENTSPANNEN

an Bord der MS Schwalbe II

**Eine Schifffahrt auf der Ruhr – die wohl schönste Möglichkeit,
das Panorama des Ruhrtals zu erleben.**

Bei Kaffee und Kuchen, erfrischenden Getränken und leckeren Snacks genießen Sie den unvergleichlichen Blick auf die Landschaften, Industriedenkmäler und Herrenhäuser entlang der Ruhr. Unsere Crew heißt Sie herzlich willkommen und freut sich auf eine schöne Zeit mit Ihnen.

Ausflug ins Hotel Clemens August

Weihnachtsfeier der Frauenhilfe-Gruppen

Am 13. Dezember 2023 trafen sich die Frauenhilfe-Gruppen aus den Gemeinden Schnee, Rüdinghausen, Friedenskirche und Erlöserkirche aus



Annen morgens zu einer Busfahrt ins schöne Münsterland.

Nach einem schmackhaften Mittagessen verbrachten wir freie Zeit mit einem Einkaufsbummel entlang der Marktstände des Hotels, einem Spaziergang durch das Ortchen, wärmen den

Schlucken auf der Glühweinterrasse oder einer Fahrt mit dem „Clemens-August-Express“. Anschließend versammelten sich alle wieder bei Kaffee und Kuchen, bevor dann die Weihnachtsshow begann. Klassische und moderne Weihnachtslieder



zum Zuhören und Mitsingen, lustige Sketche und eine besinnliche Geschichte ließen die Zeit wie im Flug vergehen. Zum guten Schluss kam tatsächlich noch der Nikolaus und verteilte blinkende Keramikengelchen. In bester Weihnachtsstimmung waren wir kurz nach 19 Uhr wieder in Witten.

Gisela Buschmann

Haben Sie Interesse an einer Weihnachtsfahrt im Dezember 2024?

Mehrfach wurden wir auf eine Wiederholung in diesem Jahr angesprochen. Die Durchführung der Fahrt ist von der Anzahl der Anmeldungen abhängig. Aus diesem Grund bitten wir bereits bis zum **15. Juni 2024** um eine zunächst unverbindliche Anmeldung. Danach werden wir den Preis erfragen und Ihnen mitteilen. Sie können dann bis zum 15. Juli eine Anzahlung in Höhe des Buspreises leisten. Anderenfalls verfällt Ihre Anmeldung.

Anmeldungen bei Margitta Stehmeier 800189 oder Gisela Buschmann 982427.

Shanty-Chor war zu Gast

Die kleine Hafenkneipe

... öffnete ihre Pforten am 28. Oktober 2023 in unserem Gemeindehaus. Und, wie es sich für eine Hafenkneipe gehört, scharten sich die Besucherinnen und Besucher dicht gedrängt um die Tische. Es kamen so viele, dass sogar zusätzliche Tische und Stühle herbeigeschafft werden mussten.



Einen Köm gab es zwar nicht, Bier und Schifferklavier-Musik hingegen reichlich. Auch an fester Nahrung gab es keinen Mangel.

Der Shanty Chor Witten unter Leitung von Udo Barthold präsentierte vor der Hafenkneipen-Kulisse einen bunten Reigen der schönsten Shanty- und Seemannslieder

und sorgte für ausgelassene Stimmung bei den Gästen. Zu vorgerückter Stunde wurde auch getanzt und mitgesungen. Einige konnten kleine maritime Gewinne mit nach Hause nehmen und bei vielen wurde die Sehnsucht nach dem weiten Meer geweckt.



Als die „kleine Hafenkneipe“ schließlich geschlossen wurde, fragten viele Gäste nach dem nächsten Öffnungstermin. Besser kann man Zufriedenheit nicht ausdrücken.



In der Vorweihnachtszeit gab es wieder verschiedene Veranstaltungen, bei denen man sich durch adventliche und weihnachtliche Musik mit gemeinsamen Singen bekannter Lieder in Stimmung bringen konnte.



Boogie-Woogie-Konzert am 27. April 2024

Jörg Hegemann aus Witten, ist einer der raren Meister, die den Boogie-Piano-Stil perfekt beherrschen und den Charme und die Kraft dieser Musik auch im neuen Jahrtausend lebendig halten.

Auf rund 2000 Auftritte in über 30 Bühnenjahren kann er zurückblicken, darunter Konzerte in den USA, Russland und weiteren 13 europäischen Ländern. und fördert Nachwuchspianisten.

Am Sa. 27. April spielt er bei uns im Gemeindehaus Rüdinghausen und bringt weitere musikalische Gäste mit: Stefan Ulbricht als weiteren Pianospiele und die „Boogie-Twister“ als Showtänzer.

Karten gibt es im Gemeindebüro: 80592

5. Boogie-Konzert
in Witten-Rüdinghausen

JÖRG HEGEMANN &
STEFAN ULBRICHT (Piano)
und die BOOGIE-TWISTER
(Showtanz)

SAMSTAG
27. Apr.
2024
19.30 Uhr

Ev. Gemeindehaus
Brunebecker Str. 18
58454 Witten
VVK 17 € / AK 19 €

Vorverkauf:
Di. 10-13 Uhr
Do. 15-18 Uhr
Tel. 02302 / 80592

Gärtnermeister *Holger Flohr*

... seit 1992 Ihr Gärtner für alle Fälle !

Friedhof - Garten - Floristik



- Grabgestaltung + Dauergrabpflege
- Garten- und Grundstückspflege
- Trauerfloristik
- Floristik + Deko zu jedem Anlass

Büro:

Kermelberg 62
58453 Witten

Tel.: 02302 - 80 1818

www.gartenbau-flohr.de

team@gartenbau-flohr.de

Mobil: 0171 - 54 50 223

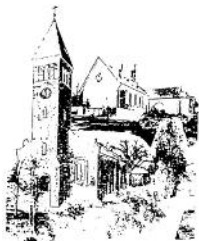
Blumenhaus:

Goethestr. 29
58300 Wetter

Tel.: 02335 - 7 11 62

„Ich habe dich bei deinem Namen gerufen“

Ein neuer Name für eine neue Gemeinde



Rüdinghausen



Annen



Stockum

Ich bewundere Menschen, die sich schnell Namen merken können. Diese Fähigkeit habe ich leider nicht. Ich brauche Zeit um mir neue Namen zu merken. Ich weiß aber wie schön es ist, wenn ich die Namen dann endlich kann. Direkt mit seinem Namen angesprochen zu werden, ist wichtig. „Ich habe dich bei deinem Namen gerufen“. Das ist ein Satz aus der Bibel. Gott spricht die Menschen direkt mit Namen an. Und er sagt ihnen „Fürchtet euch nicht.“

Die 3 Presbyterien aus Annen, Rüdinghausen und Stockum haben nach langen und intensiven Gesprächen miteinander beschlossen, sich zu vereinigen. So wird es ab 2026 nur noch eine Gemeinde im Wittener Osten mit den Ortsteilen Annen, Rüdinghausen und Schnee und Stockum und ihren fünf Standorten geben.

Deshalb brauchen wir euch, um einen passenden Namen für unsere neue Gemeinde zu finden. Welchen Namen wünscht ihr euch für die neue Gemeinde im Wittener Osten? Und warum findet ihr diesen Namen passend? Wir verteilen und legen in den nächsten Wochen Flyer aus, mit denen ihr einen Namen vorschlagen könnt. Aber ihr könnt auch direkt euren Namensvorschlag mit Begründung per Mail senden an: inforuedinghausen@kirche-hawi.de

Am Sonntag, den 7. April laden wir um 11.00 Uhr
zu einem Gottesdienst zur Namensfindung in die Erlöserkirche ein.

Taufest - 2024

- Alle sind willkommen -

Für Menschen ist es wichtig, dass Ihnen jemand zur Seite steht im Leben, auf den man sich verlassen und dem man vertrauen kann. In der Taufe findet dieser Wunsch auf Begleitung und Schutz seinen Ausdruck. Die Taufe ist Gottes Versprechen an große und kleine Menschen: Gott ist und bleibt bei Dir. Dass manche Kinder nicht getauft sind, hat verschiedene Gründe. Manche Eltern wollen, dass ihre Kinder selbst entscheiden, bei anderen sprachen andere Gründe dagegen. Manchmal fehlt aber auch nur der Anlass. Vielleicht haben Sie auch schon einmal darüber nachgedacht, Ihr Kind taufen zu lassen?

Wir möchten Sie einladen, es an einem besonderen Tag, an einem besonderen Ort und mit einem besonderen Gottesdienst zu tun. Darum laden wir am Himmelfahrtsfeiertag **Do. 9. Mai ab 11.00 Uhr** in das Freibad Annen zu einem **Taufest** ein. Alle Ev. Kirchengemeinden in Witten bieten diesen besonderen Gottesdienst an. *Nähere Infos im Gemeindebüro & Pfr. Carsten Griese.*

Die Ev. Kirchengemeinden in Witten und Wengern laden herzlich ein:



Taufest

Wir laden zu einem besonderen Taufgottesdienst ins Annener Freibad ein. Wer getauft werden möchte, melde sich bitte in der Kirchengemeinde.

Himmelfahrt - Do. 9. Mai - 11 Uhr
Freibad Annen (Herdecker Str. 66)

Wir wünschen Ihnen ein blühendes Frühjahr und frohe Ostern 2024!

Unsere Leistungen für Sie:

- Physiotherapie
- Manuelle Therapie
- Gerätegestützte Krankengymnastik
- Manuelle Lymphdrainage
- Physiotherapie bei neurologischen Erkrankungen
- Klassische Massagetherapie

Alle Kassen und Privatpatienten.



- Kiefergelenksbehandlungen
- Wärmeanwendungen (Heißluft)
- Eisbehandlung
- Tapeanlagen
- Entspannungsübungen nach Jacobsen
- Hausbesuche nach Vereinbarung
- Gutscheine

Sie suchen ein Geburtstagsgeschenk für einen Ihrer Liebsten?
Dann machen Sie ihnen dieses Jahr eine Freude mit einem **Massagegutschein** der
Praxis für Physiotherapie Simone Lederer!

Wir freuen uns auf Sie!

**Praxis für Physiotherapie
Simone Lederer**
Brunebecker Straße 39
58454 Witten

Tel.: **02302 - 96 284 51**



Besuchen Sie uns gerne auch auf unserer Webseite: www.physiotherapie-simone-lederer.de

Wir haben eine Herzensangelegenheit!

Wir möchten eine besondere Initiative unserer Kirchengemeinde vorstellen, die wir „*Eine Herzensangelegenheit*“ genannt haben.

Unsere zwei Gemeindehäuser dienen als Treffpunkt unserer Gemeindemitglieder. In diesen Räumen teilen wir nicht nur unseren Glauben, sondern auch unsere Gemeinschaft. Die Sicherheit und das Wohlbefinden aller, die zu uns kommen, sind uns sehr wichtig. Daher möchten wir in jedem der Gemeindehäuser einen automatisierten externen Defibrillator (AED) installieren.

Für die Anschaffung zweier Gesamtpakete, bestehend aus Defibrillator, Aufbewahrungskasten, Schildern, Ersatzelektroden, einer Erste-Hilfe-Ausstattung, Installation, Versicherung, usw. kommen Kosten von ca. 10.000 Euro auf uns zu.

Aus eigenen Mitteln und Dank der Großzügigkeit unserer Förderer haben wir bereits 1.500 EUR für dieses wichtige Projekt eingeworben. Aber für den Rest von ca. 8.500 Euro benötigen wir Ihre Unterstützung. Bitte helfen Sie uns, mit Ihrer Spende unser Ziel zu erreichen. Jeder Betrag, egal wie groß oder klein, bringt uns einen Schritt näher an die Verwirklichung dieses lebensrettenden Vorhabens.

Wir verstehen, dass nicht jeder in der Lage ist, einen finanziellen Beitrag zu leisten. Wir schätzen jede Form der Hilfe, die Sie uns bieten können. Ob es nun eine Spende, das Teilen dieser Initiative mit Freunden und Familie oder das Gebet für den Erfolg unseres Projekts ist, jede Geste zählt und wird von uns sehr geschätzt.

Vielen Dank für Ihre Großzügigkeit und Ihr Engagement für unsere Gemeinde. Möge das neue Jahr Ihnen und Ihren Lieben Frieden, Freude und Gesundheit bringen.

Ihre Kirchengemeinde Rüdinghausen & Schnee

Hintergrund:

Am plötzlichen Herztod sterben ca. 100.000 Menschen pro Jahr. Bei 85 Prozent aller plötzlichen Herztode liegt anfangs ein Kammerflimmern vor. Oft sterben die Betroffenen, weil ihnen nicht rechtzeitig oder gar nicht geholfen wird. Sie haben meist nur eine Chance, wenn sofort mit der Herzdruckmassage begonnen wird und ein AED-Gerät (Automatisierter Externer Defibrillator) zum Einsatz kommt. Diese Maßnahmen müssen von Laien durchgeführt werden, denn bereits nach fünf Minuten ohne Herzdruckmassage bleiben mit hoher Wahrscheinlichkeit irreparable Schäden zurück. Der Notarzt kommt dafür oft zu spät. Im Durchschnitt verstreichen acht Minuten zwischen Notruf und dem Eintreffen des Notarztes am Notfallort.

Der Herztod (Herzflattern, Herzflimmern) kann wirklich jeden treffen — auch ohne Vorerkrankung.



DAS JUBILÄUM

1949 - 2024



75

JAHRE



Wir feiern mit den
**BESTEN
AKTIONEN
ALLER
ZEITEN!**



OSTERMANN.de

Einrichtungshaus Ostermann GmbH & Co. KG
Firmensitz: Fredi-Ostermann-Str. 1-3, D-58454 Witten

Das Zuhause des Wohnens

WITTEN • BOTTROP • HAAN • RECKLINGHAUSEN • LEVERKUSEN

...wir sind für Sie da! Mo.-Sa. von 10.⁰⁰ Uhr bis 19.⁰⁰ Uhr in unseren Einrichtungs-Centren!

Gottesdienstplan März - April 2024

So. 3. März	Gottesdienst 11:00 Gemeindehaus Rüdinghausen	Pfr. Carsten Griese Verabschiedung der Presbyter S. Schönhals, V. Buschmann, D. Mäckel
So. 10. März	Kooperationsgottesdienst 11:00 „Back to Church Sunday“ Friedenskirche Annen	Pfr. Sabine Maiwald-Humbert
So. 17. März	Gottesdienst 11:00 Einführung der neuen Presbyter Gemeindehaus Rüdinghausen	Pfr. Carsten Griese & Verabschiedung Luisa Großelohmann
So. 24. März	Gottesdienst 11:00 Gemeindehaus Schnee	Pfr. Carsten Griese Verabschiedung Margitta Stehmeier
Fr. 29. März <i>Karfreitag</i>	Gottesdienst 11:00 Kirche Rüdinghausen	Pfr. Carsten Griese
So. 31. März <i>Ostersonntag</i>	Gottesdienst 11:00 Kirche Rüdinghausen	Pfr. Carsten Griese
Mo. 1. April <i>Ostermontag</i>	Kooperationsgottesdienst 11:00 Kirche Rüdinghausen	Pfr. Carsten Griese Gang zum Skulpturengarten (bei gutem Wetter)
So. 7. April	Gottesdienst 11:00 „Du hast mich bei meinem Namen gerufen“ Erlöserkirche Annen	Pfr. Carsten Griese & Pfrn. Anke Leuning & Pfrn. Sabine Maiwald-Humbert
Sa. 13. April	KONFIRMATION Sa. 14:00 So. 11:00	Pfr. Carsten Griese
So. 14. April	Kirche Rüdinghausen	
So. 21. April	Gottesdienst 11:00 Kirche Rüdinghausen	Pfr. Carsten Griese
So. 28. April	Brunch-Gottesdienst 11:00 Gemeindehaus Rüdinghausen	Pfrn. Anke Leuning mit Posaunenchor

Jeder denkt daran, die Welt zu verändern, aber niemand denkt daran,
sich selbst zu verändern.

Leo Tolstoi

Gottesdienstplan Mai - Juni 2024

Mi. 1. Mai Tag der Arbeit	Maiandacht 10:00 Gärtnerei Overhoff	Pfr. Carsten Griese
So. 5. Mai	Kooperationsgottesdienst 11:00 „Wie stark ist der ökum. Zusammenhalt“ Kirche Stockum	Pfrn. Anke Leuning & Pfr. Christian Gröne mit Musikgruppe „Auftakt“
Do. 9. Mai Himmelfahrt	Taufest 11:00 Freibad Annen	alle Wittener Gemeinden
So. 12. Mai	Gottesdienst 11:00 Kirche Rüdinghausen	Pfr. Carsten Griese
So. 19. Mai Pfingsten	Gottesdienst 11:00 Kirche Rüdinghausen	Pfr. Carsten Griese
Mo. 20. Mai Pfingstmontag	Gottesdienst 15:00 Innenstadt Platz v.d. Marienkirche	ACK Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen
So. 26. Mai	Brunch-Gottesdienst 11:00 „Wie lernt man Zusammenhalt“ Gemeindehaus Rüdinghausen	Dirk Gellesch (Schulleiter Ruhr Gymnasium Witten & Mitglied der Kirchenltg. d. Ev. Kirche von Westfalen)
So. 2. Juni	Gottesdienst 11:00 Erlöserkirche Annen	Pfr. Sabine Maiwald-Humbert
So. 9. Juni	Gottesdienst 11:00 Was hält Paare zusammen (oder auch nicht)? Kirche Rüdinghausen	Silke Hansel - (Paarberaterin & Theologin)
So. 16. Juni	Gottesdienst 11:00 Kirche Rüdinghausen	Pfr. Carsten Griese
So. 23. Juni	Alm-Gottesdienst 11:00 Haus Almfrieden - Schnee Malnitzerweg	Pfr. Sabine Maiwald-Humbert, Diakon Norbert Pieofke & Pfr. Carsten Griese
So. 30. Juni	Familien-Gottesdienst 11:00 Sommerkirche Friedenskirche Annen	Pfr. Carsten Griese

Wir bereiten die Goldene Konfirmation im November 2024 vor.

- ! Dazu bitten wir alle ehemaligen Konfirmanden der Jahrgänge
- 1973 und 1974, ihre Adressen im Gemeindebüro anzugeben, damit wir Sie alle einladen können.

Kunst & Kirche

„Im Dialog mit Meistern der Pop Art“ Teil I – „It's beautiful“ - mit der Pop Art Generation 2.0“

im Rahmen „Kunst & Kirche“ von Detlef H. Mache

Den Begriff „Pop Art“ mit seinen Künstlern und ihren Kunstwerken findet man Mitte des letzten Jahrhunderts verstärkt in zahlreichen Museen und Galerien weltweit. „Pop Art“ leitet sich von „populärer Kunst“ ab und wird oft



sofort mit den Werken von Künstlern wie beispielsweise Roy Lichtenstein, Andy Warhol, Ford Beckman oder Romero Britto in Verbindung gebracht: Künstler, die zur amerikanischen Pop Art Bewegung gehören. Jedoch entwickelte sich diese Kunstform sowohl in den USA als auch in Europa unabhängig voneinander.

Betrachtet man die beiden Pop-Art-Künstler Ford Beckman und Heiner Meyer, so kann man hier eine Verbindung zweier Künstler entdecken, die in ihrer jeweiligen Originalität einerseits die Charakteristika vorangegangener Künstlergene-

rationen und andererseits die Einflüsse der gesellschaftlichen Realitäten und aktuellen zeitgenössischen Stilrichtungen verkörpern. Zwei Künstler unterschiedlichster Prägung und Ausdrucksvielfalt setzen in ihren Arbeiten jeder auf seine Art und Weise die mannigfaltigen Techniken der Pop Art mit den damit eng verwandten adaptierten Konzepten und stilistischen Präsentationen ein.

In einem Gedankenaustausch mit Heiner Meyer in seinem Bielefelder Atelier spricht der Künstler selber von der „zweiten Generation Pop 2.0“, deren Wurzeln bei den „Vätern“ der Pop Art wie Andy Warhol, Roy Lichtenstein, Richard Hamilton, Claes Oldenburg und Robert Rauschenberg zu finden sind – Künstler, die teilweise auch gegen die Verfechter des Abstrakten Expressionismus und Informel rebellierten. Will man Heiners Meyers wichtigste Wesenszüge benennen, so



Kunst & Kirche

wären es in erster Linie seine Leichtigkeit, seine spielerische Phantasie – die sich auch schon durch seine zahlreichen Sammlerstücke von Mickey Mouse-, Donald Duck- und Pluto-Figuren bis hin zu historischen Schildern und Utensilien ausdrückt – und sicherlich sein fast grenzenloser kreativer



Gedanken- und Erfindungsreichtum in seinen teilweise noch im Entstehen befindlichen Kunstwerken im Atelier. Um eine tiefere Annäherung an den Künstler Heiner Meyer und seiner hier gezeigten Arbeiten, wie Mischtechniken und Siebdrucke zu bekommen, muss man sich an die „Väter“ der Pop Art erinnern. Als sich 1952 aus einem lockeren Zusammenschluss von Künstlern und Kunstkritikern um Lawrence Alloway, Eduardo Paolozzi und Richard Hamilton – letzterer arbeitete zusammen mit

Marcel Duchamp – am Institute of Contemporary Arts in London die "Independent Group" gründete, diskutierte man Gedanken zur Einbeziehung der „Konsum - & Trivialekultur“, insbesondere von Design, Werbung und Massenmedien als Brücke in den Kunstbegriff und den alltäglichen gesellschaftlichen Lebensstil.



Auch in Heiner Meyers Oeuvre spiegeln sich auf den ersten Blick Facetten des gesellschaftlichen Verlangens nach Konsum, Glamour und Selbstdarstellung eindeutig sichtbar wider. Dabei bedient er sich in seiner Malerei auf eine besondere Art der Gesetzmäßigkeiten und Techniken

aus der modernen und zeitgenössischen Kunstgeschichte. Die Spannweite seiner Phantasie und Kreativität in der virtuoson Verwendung seiner Collagen und perfekt inszenierten Übermalungen macht ihn zu einem der angesehensten und populärsten Künstler der deutschen Pop Art. Seine Werke erinnern auch an die von Eduardo Paolozzi, der



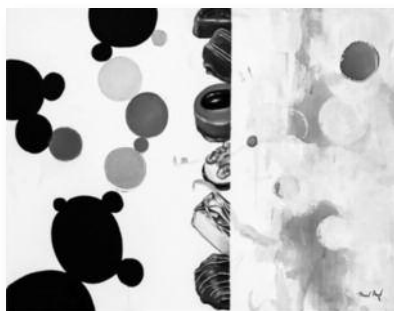
Kunst & Kirche

seine Collagen aus zusammengeklebten Reklame-Images und Comic-Figuren erstellte, auf denen man beispielsweise in der Paolozzi-Arbeit mit dem Titel „I was a Rich Man's Plaything“ (1947) u.a. die Schrift "Pop" als Sprechblase aus einer Pistole erkennt. Dabei ist es gar nicht so einfach, unter dem Begriff Pop Art tatsächlich einen einheitlichen Stil zusammenzu-



fassen. Denn als schon in den späten fünfziger und frühen sechziger Jahren zuerst in London und New York jene künstlerische Bewegung in Gang kam, ging es in erster Linie darum, konventionelle Kulturschranken zu überwinden.

So wie in einer für die gesamte Pop Art richtungsweisenden Collage von Richard Hamilton mit dem ironischen Titel „Just what is it that makes today's homes so different, so appealing?“ (1956) entdeckt man im Ambiente eines bürgerlichen Wohnzimmers zwischen Möbeln und Reklamemotiven, einem Pin-Up-Girl – das an eine prä-Warhol'sche Marilyn Monroe erinnert – zwischen einem Fernseher und einem Comic an der Wand auch den eingefügten wegweisenden "Pop"-Begriff auf einem umgedeuteten Tennisschläger. Gerade dieses Kunstwerk legt für eine ganze Generation den Grundstein für eine eigenwillige neue Kunstbewegung. Eine ähnliche Form dieser Kunstpräsentation, die auch einen philosophischen und gesellschaftlichen Denkprozess anstößt, findet man schon bei Robert Rauschenberg, der 1953 mit seiner Arbeit „Erased de Kooning Drawing“ eine Zeichnung seines New Yorker Kollegen Willem de Kooning vollständig ausradiert, um mit dem Abstrakten Expressionismus und alter Kunsttraditionen abzurechnen und die Grenzen des Bekannten zu sprengen und neu zu interpretieren.



Dieser künstlerische Gedanke ist dem Künstler Heiner Meyer in seiner Arbeit aus dem Jahre 2012 in Öl und Schellack auf Leinwand mit dem ironisch klingenden Titel „Einfach mal so lange malen, bis der Clown weg ist“ – wie einem Maître Chocolatiers – in besonderer Weise eine Interpretation und „Hommage an Ford Beckman“ perfekt gelungen.

Kunst & Kirche

Literatur:

Ford Beckman | Abstract and Pop Paintings 1985 – 1996 | Hrsg. Carl Haenlein Kestner-Gesellschaft Hannover | 1996

Ford Beckman & Heiner Meyer & Detlef H. Mache | Ein Pop Art Dialog. | Hrsg. Detlef H. Mache, Kunstraum Villa Friede Bonn; Burg Vischering Lüdinghausen; Stiftung für Bildung & Kultur, Witten 2016

Robert Hornback | The English Clown Tradition from the Middle Ages to Shakespeare | Studies in Renaissance Literature | 2009

Heiner Meyer | Beneath the Surface, Ludwig Museum Koblenz et al. | Verlag Kettler | 2016

William Shakespeare | Hamlet, Prinz von Dänemark, übersetzt von A.W. von Schlegel in: William Shakespeare. Sämtliche Dramen in drei Bänden. Bd. III, Tragödien | München | 1988

Infos: Stiftung@Bildung-Kultur.org

Fotos: © Heiner Meyer &

Prof. Dr. Detlef H. Mache | Witten – Rüdinghausen & Mache-Stiftung

Niveau ist keine Handcreme.





SALVATOR
APOTHEKE

KAROLINE SCHLÖSSER

Kreisstraße 117 · 58454 Witten

Telefon 0 23 02 / 80 95-0

Telefax 0 23 02 / 80 17 95

Veranstaltungen: „Zusammen-Halten“

Unter der Überschrift „Zusammen Halten“ werden dieses Jahr verschiedene Themen aufgenommen und unter die Lupe genommen.



Gottesdienste mit besonderen Fragestellungen, als auch in Veranstaltungen mit Diskussionen werden dem Thema Tiefgang abverlangen. In einem Podiumsgespräch wird z. B. die Frage gestellt: „Wie wichtig ist Zusammenhalt für (sportlichen) Erfolg?“ oder „Wie lernt man Zusammenhalten?“ und viele andere mehr.

Zu den Gesprächen und Gottesdiensten sind jeweils verschiedene Persönlichkeiten eingeladen.

So. 14. April 2024 - 16 Uhr
- Gemeindehaus Rüdinghausen-

Wie wichtig ist Zusammenhalt für (sportlichen) Erfolg?



Fußballfans raufen sich die Haare, wenn zu Niederlagen ihres Vereins auch noch Streitigkeiten innerhalb der Mannschaft oder der Vereinsführung kommen. Dann stellt sich die Frage, wie der Zusammenhalt in einer Mannschaft oder einem Vereins wieder gefunden werden kann? Wie wichtig ist Zusammenhalt für langfristigen Erfolg?

Über diese und andere Fragen, die mit dem Thema „Zusammenhalt und Erfolg“ zusammenhängen, diskutieren wir mit:

Dr. Zuzana Porvazníková (*U 16 Damen DHB-Nationaltrainerin, Nationalspielerin Slowakei, Sportwissenschaftlerin und Lehrerin*), Olympiapfarrer Thomas Weber (*Sportbeauftragter EKvW, Gevelsberg*), Günter Pohl (*Journalist*) und Peter Knäbel (*ehemaliger Fußballer und Geschäftsführer Schalke 04*)

Moderation: Pfr. Martin Hendler & Pfarrer Carsten Griese

- Gottesdienste & Predigten -



Zusammenhalten

„Open Air Gottesdienst im Skulpturengarten Rüdinghausen“

(bei gutem Wetter - Treffpunkt Ev. Kirche)

mit Pfr. Carsten Griese

Ostermontag. 1. April - 11 Uhr - Ev. Kirche Rüdinghausen

„Du hast mich bei meinem Namen gerufen“

Welchen Namen soll die vereinigte Gemeinde im Wittener Osten haben?

mit Pfrn. Sabine Maiwald-Humbert & Pfrn. Anke Leuning & Pfr. Carsten Griese

Es spielt der gemeinsame Posaunenchor aus Annen und Rüdinghausen

So. 7. April, 11.00 Uhr, Ev. Erlöserkirche - Annen

„Wie stark ist der Zusammenhalt zwischen den Konfessionen?“

mit Pfrn. Anke Leuning & Pfr. Christian Gröne

So. 5. Mai - 11 Uhr - Ev. Kirche Stockum

„Wie lernt man Zusammenhalt?“

mit Dirk Gellesch

(Schulleiter Ruhr Gymnasium Witten, Mitglied der Kirchenleitung der EKvW)

So. 26. Mai - 11 Uhr - Gemeindehaus Rüdinghausen

„Was hält Paare zusammen (oder auch nicht)?“

mit Silke Hansel (Paarberaterin, Beratungsstelle für Ehe- und Lebensfragen, Theologin)

So. 9. Juni - 11 Uhr - Ev. Kirche Rüdinghausen

Die Rüdinghauser Kirche hat Geburtstag



Freitag 24. Mai, 17.00 Uhr

Die Rüdinghauser Kirche hat Geburtstag
mit der Band CrossHouse und
„Jöran Steinhauer“ mit Musikern aus Lettland
Ev. Kirche Rüdinghausen



Die Rüdinghauser Kirche hat Geburtstag.
Sie wird dieses Jahr 160 Jahre alt. Dies wollen wir im Mai mit einem
Konzert in der Kirche Rüdinghausen feiern.

Als großes Event wurde Musiker „Jöran Steinhauer“
mit seiner Band aus Lettland dazu eingeladen.
Als Vorband wird unsere Gemeindeband „CrossHouse“ spielen.

Die Rüdingerhauser Kirche hat Geburtstag

In Witten geboren, in Bochum aufgewachsen und in Lettland zu einem der bekanntesten Singer & Songwriter im Baltikum geworden.



Jöran Steinhauer ist einer der bekanntesten Deutschen in Lettland. 2014 trat er für Lettland beim Eurovision Song Contest an. Dieses Land ist für ihn zu einer zweiten Heimat geworden. Vor 2 Jahren hat mit seiner Musik die Besucherinnen und Besucher in Rüdingerhausen begeistert.

Am Freitag, den 24. Mai ist er wieder zu Gast in der Ev. Kirche. Er und die Crosshouse Band werden für einen unvergesslichen Abend zum 160 Geburtstag der Rüdingerhauser Kirche sorgen.

Freitag, 24.5. ab 17.00 Uhr, Ev. Kirche Rüdingerhausen

Manchmal brauchen wir einfach nur jemanden,
der uns sagt: „Egal, wir machen das jetzt.“



Friseur- Salon Janette
Brunebecker Str. 26
58454 Witten

Tel.-Nr. 02302 80 918

 **0177 4387133**

Mit und ohne Termin!

Wir gratulieren recht herzlich!

GEBURTSTAGE über 80 Jahre

von März - April 2024

März

Elisabeth	Schneider	87 J.
Gustav-Adolf	Schefers	84 J.
Edelbert	Küper	83 J.
Doris	Nagel	85 J.
Erna	Frank	95 J.
Heidemarie	Lünz	80 J.
Claus-Dietrich	Kohlmann	85 J.
Günter	Ellmer	95 J.
Gertrud	Jablonski	89 J.
Hildegard	Aufermann	85 J.
Dorothea	Donschen	85 J.
Herbert	Lange	87 J.
Heidi	Schrei	81 J.
Inge	Lawonn	82 J.
Manfred	Göllner	82 J.
Sigrid	Wiegold	84 J.
Willy	Loyal	96 J.
Rolf	Lente	81 J.



April

Wolfgang	Watermann	80 J.
Christel	Schlicker	81 J.
Brigitte	Krenz-Pamp	82 J.
Karl-Heinz	Rehtanz	94 J.
Marlis	Cebulski	85 J.
Ursula	Klopsch	85 J.
Peter	Schmidt	82 J.
Klaus	Pflüger	84 J.
Helga	Braukmann	86 J.
Ingrid	Klute	89 J.
Jutta	Santorius	88 J.
Elisabeth	Reichmann	87 J.
Ursula	Wenderoth	90 J.
Hans-Dieter	Mohr	84 J.
Marga	Liebelt	83 J.
Gertrud	Winter	91 J.
Arnold	Lohoff	82 J.
Monika	Schlosser	83 J.
Udo	Rehling	84 J.
Gerd	Niederheide	85 J.
Ingeborg	Rehling	82 J.
Renate	Hoffmeister	80 J.
Karin	Malucha	83 J.

Ich werde euch tragen bis ins hohe Alter, bis ihr grau werdet.

Ich, der Herr, habe es bisher getan, und ich werde euch auch in Zukunft tragen und retten.

Jesaja 46,4



Wir gratulieren recht herzlich!

GEBURTSTAGE über 80 Jahre

von Mai - Juni 2024

Mai

Christa	Zeller	86 J.	Doris	Wiesemann	85 J.
Inge	Sieweke	86 J.	Emil	Schäfer	94 J.
Margarete	Niemczyk	87 J.	Waltraud	Netz	99 J.
Herbert	Alt	81 J.	Doris	Schade	86 J.
Rita	Lyding	83 J.	Ingeborg	Stenzel	87 J.
Gisela	Reckert	84 J.	Christa	Schormann	80 J.
Anita	Schäfer	89 J.	Gudrun	Mohr	81 J.
Ulrich	Knäbel	84 J.	Harry	Kaszemekat	90 J.
Helga	Berker	92 J.	Maria	Specht	87 J.
Erika	Hassinger	86 J.	Margarete	Labudda	95 J.
Hermann	Remmert	83 J.	Axel	Kuhn	80 J.
Bärbel	Bonnermann	84 J.	Robert	Schidlowski	94 J.
Ellen	Effler	84 J.	Doris	Kleinhans	84 J.
Erika	Bök	84 J.	Christa	Brücher	85 J.
Reinhold	Payk	84 J.	Walter	Eisenhuth	90 J.
Irmgard	Müller	86 J.	Reinhold	Halwaß	86 J.
Dieter	Schwarz	89 J.	Heinz-Günter	Langohr	92 J.
Marianne	Groß	83 J.	Manfred	Gronemann	82 J.
Kurt	Walther	99 J.	Doris	Brilla	83 J.



Juni



Gerrit	Malucha	83 J.	Inge	Puderbach	85 J.
Gisela	Lüdecke	80 J.	Karl-Heinz	Wiegold	89 J.
Siegfried	Hainke	82 J.	Ingrid	Haarmann	86 J.
Rosemarie	Groll	87 J.	Wilma	Block	89 J.
Giesela	Rudolph	87 J.	Wilfried	Lorenz	81 J.
Helmut	Hassinger	90 J.	Sigrid	Scheve	80 J.
Anneliese	Friderici	87 J.	Günter	Schrick	83 J.
Inge	Pake	85 J.	Hans-Jürgen	Mielke	84 J.
Edeltraut	Wolter	82 J.	Rolf	Stratmann	81 J.
Eberhard	Reinisch	82 J.	Gerda	Schmidt	83 J.
Otto	Schäfer	90 J.	Herbert	Jähning	83 J.
Gerda	Jahns	97 J.	Ingrid	Kamp	83 J.
Anneliese	Wörmann	89 J.	Heinz-Jürgen	Koch	81 J.



- ⊗ Wärmepumpen-Anlage
- ⊗ Solaranlage
- ⊗ PV-Anlage
- ⊗ Regenwassernutzung
- ⊗ Bäder
- ⊗ Sanierung
- ⊗ Renovierung
- ⊗ Moderne Heiztechnik
- ⊗ Energieberatung
- ⊗ Wartung
- ⊗ 24 Std. Notdienst

Marktweg 95 a in 58454 Witten
Tel.: 02302 392620, Fax: 02302 392610, Email: info@ihr-monteur.de

Bestattungen

Martin Schulze

Bestattungen jeglicher Art

Überführungen

Erledigungen sämtlicher Formalitäten

Ardeystraße 321 58453 Witten

Telefon 02302 80528

„The Chosen“ - Gewöhn dich an anders



Bildquelle: Facebook

"The Chosen" ist die erste Serien-Verfilmung über das Wirken von Jesus und darüber, wie drastisch sich das Leben der Menschen verändert, die ihm begegnen. Sie ist lebendig, berührend und zeitgemäß. Die Serie hebt sich völlig von allen Jesus-Filmen ab, die es bisher gab. Ein Jesus, der so menschlich ist, wie man ihn noch nie gesehen hat: Warmherzig, humorvoll, einladend, echt. Und so unwiderstehlich göttlich, dass man begreift, warum die Menschen alles stehen und liegen lassen, wenn er sagt: "Komm mit mir!"

Die Verfilmung wurde über Crowdfunding finanziert und hat sich binnen kürzester Zeit zu einem Phänomen mit über 600 Millionen Zuschauern entwickelt. Drei von sieben Staffeln sind zur Zeit deutscher Sprache verfügbar.

...einige Zuschauerkommentare:

„Jesus ohne organisierte Religion und Hollywood-Klischees - total unwiderstehlich.“

„Die Serie lässt die Geschichte über Jesus auf ganz frische, neue Art lebendig werden.“

„Jesus und die anderen werden auf moderne Art so dargestellt, dass man sich in ihnen wiederfindet, ohne die Bibel zu verfälschen.“

„The Chosen“ kann auf Netflix und z.Z. über die BibelTV-Mediathek (bis 30.4.) angesehen werden. Über das Internet unter **watch.thechosen.tv** oder über die The Chosen-App ist sie auch kostenfrei abrufbar, oder kann durch den Kauf von DVDs, Blu-rays erworben werden.

Über eine Spiegelung (Mirroring) eines aktuellen Handys oder Tablet ist es dann möglich die Filme auf einen größeren Fernseher zu übertragen -> über Player-Einstellungen lässt sich der Ton sogar in 18 verschiedenen Sprachen einstellen.





KÖNIG

Bestattungshaus

Wir begleiten Sie.

jetzt auch
im Traditionshaus Platte

Seit über 40 Jahren

- Erledigung aller Formalitäten
- Bestattung auf allen Friedhöfen
- Auf Wunsch Hausbesuch

Tag und Nacht erreichbar: 02302 56615

Crengeldanzstraße 34 • 58455 Witten

koenig-bestattungshaus.de



**Grabmale
Individuelles aus Naturstein**

WIEGOLD

Jutta & Jochen Wiegold GbR

Steinmetz- Steinbildhauermeister

Wullener Feld 42
58454 Witten

Tel. (02302) 80934
Fax (02302) 800523

WWW.GRABMALE-WIEGOLD.DE

Grabmale · Findlinge · Arbeitsplatten · Fensterbänke
Natursteinarbeiten für Innen und Außen · Skulpturen ...

Menschen(s)kind



Du könntest auch einfach mal dankbar sein!". Ein Satz, den mein Vater mir als Kind oft gesagt hat. Mich hat das immer sehr geärgert... Manchmal hatte ich sogar den Eindruck, dass ich einfach nicht dankbar genug sein konnte.

Vor Kurzem habe ich mich dabei erwischt, wie ich denselben Satz zu meinem Sohn sage: „Du könntest auch einfach mal dankbar sein!“ Schon während ich es aussprach, habe ich mich schon über mich geärgert und mich gleich entschul-

digt. Damit war die Sache vergessen. - Dachte ich. -

Letztens saßen wir nach einem echt schweren Tag auf der Arbeit beim Essen und ich klagte meiner Frau mein Leid: Wie anstrengend es war, was schief lief etc. Auf einmal hörte ich meinen Sohn sagen: „Du könntest auch mal dankbar sein, Papa! Andere Leute haben gar keine Arbeit!“ Ich schaute den Sohn an und lachte laut auf: Er hat Recht. Es gibt so viel, wofür ich dankbar sein kann. Arbeit, Freunde, Wohnung, Familie (ja, sogar für den frechen Sohn bin ich dankbar ;-)), tolle Sonnenaufgänge, Blumen am Wegesrand, herrlichen Kaffeeduft und mehr.

Gott, ich bin echt dankbar für alles Gute, was du schenkst!

Illustration: Christian Habicht | Text: H. Metz | © Stiftung Marburger Medien

Chef: „Warum arbeiten Sie nicht?“
Ich: „Ich habe Sie nicht kommen sehen.“
Eines Tages putze ich mal die Fenster.
Nur mal aus Neugier.



Sein wertvollstes Bibel-Wort

Es ist ruhig geworden um Alexander Nawalny, den charismatischen Kreml-Kritiker. Mit seinen gut inszenierten Enthüllungsberichten über Machtmissbrauch und Korruption hatte er sich aufgebaut gegen das russische Regime. Im August 2020 wurde er auf einem Flug vergiftet und überlebte den Angriff mit dem Nervenkampfstoff Nowitschok nur knapp. Ein halbes Jahr später kehrt er freiwillig nach Russland zurück und wird dort sofort gefangen genommen.

Ein Prozess nach dem anderen wird ihm seitdem gemacht. Seine Gerichtsreden wurden letztes Jahr in einem Buch veröffentlicht. Sie sind Zeugnisse von Mut und Tapferkeit, von Freiheitswillen und von christlichem Glauben.



Bildquelle: Facebook

In einer seiner Reden erzählt Nawalny, wie er früher Atheist war und dann zum Glauben gekommen ist, und wie ihm das hilft. Er sagt: "Es macht alles viel, viel einfacher. Ich grübele weniger, ich habe weniger Dilemmas in meinem Leben – denn es gibt da so ein Buch, das mehr oder weniger genau beschreibt, was man in welcher Situation zu tun hat." Später zitiert Nawalny aus der Bibel: Selig sind, die da hungert und dürstet nach der Gerechtigkeit, denn sie sollen satt werden.

Er versteht diesen Satz als Handlungsanweisung. Manche denken, so sagt er, dieser Satz sei zu pathetisch und zu verrückt und abgedreht. Aber Nawalny zieht Kraft daraus. Gegen die Vereinsamung, die der Machtapparat bei ihm erreichen will. Die Wächter im Gefängnis dürfen nicht mit ihm reden, er darf nur selten Besuch bekommen. Nawalny sagt: "Das wirkt bei mir nicht...Kraft liegt in der Gerechtigkeit."

Und so fühlt er sich all denen verbunden, die auch nach Gerechtigkeit suchen wie er. In einem ungerechten Staat. Gegen einen ungerechten Staat. Gegen die Lügen dieses Staates. „Selig sind, die da hungert und dürstet nach der Gerechtigkeit, denn sie sollen satt werden.“ Das ist nach Nawalny aktuell die bedeutendste politische Idee in Russland. Für die lohnt es, sich einzusetzen. Dann zitiert er Rick Sanchez, eine Comicfigur von Rick und Morty: "Leben heißt riskieren. Wenn du nichts riskierst, bist du nur ein müder Haufen zufällig zusammengewürfelter Moleküle."

Nawalny zeigt mir auf extreme Art, was es heißt, innerlich frei zu sein, auch in Gefangenschaft. Eine große Freiheit dadurch zu haben, dass er weiß: "Ich habe bei Gott meinen Platz sicher."

Im März wurde Nawalny zu weiteren 9 Jahren Haft verurteilt. Aus der Haft heraus hatte Nawalny vorher die Menschen aufgerufen, gegen den russischen Einmarsch in der Ukraine zu protestieren. Nach seiner Verurteilung sagte Nawalny: "Viel besser ist es, ein freier Mann Gottes zu sein, als ein Putin-Kriecher, den die Teufel in der Hölle braten werden."

Seine Haftbedingungen in der Strafkolonie in Prokow sind verschärft worden: Isolationshaft, weniger Post, weniger Besuche. Er darf seine Familie nur noch 6 Mal im Jahr sehen. Es ist ruhig geworden um Nawalny. Zu ruhig. Ich will diesen mutigen, tapferen Mann nicht vergessen. Und für ihn beten.

*Charlotte von Winterfeld,
Evangelische Pfarrerin, Frankfurt*

Wochenlang war nicht bekannt, wo sich der inhaftierte Kremlikritiker Nawalny befindet. Nun teilte seine Sprecherin mit, dass er in eine Strafkolonie im arktischen Sibirien - rund 2.000 Kilometer von Moskau entfernt - verlegt wurde. Es gehe dem 47-Jährigen den Umständen entsprechend gut. (Stand 25.12.2023)

Krise

Als ich meine Sicherheit verlor,
blieb mir senfkorngroßer Glaube.

Als ich durch das dunkle Tal ging,
blieb mir deine Zusage auf Beistand.

Als ich zum Unvermögenden wurde,
blieben mir deine Kraft und Stärke.

Als ich ein glimmender Docht war,
blieb mir das Feuer deiner Liebe.

Als ich durstig zu vertrocknen schien,
blieb mir das Wasser des Lebens.

Kurt Rainer Klein

Kontakte März bis Juni 2024

Herausgeber: Presbyterium der Ev. Kirchengemeinde Rüdinghausen

Redaktion: Helmut Veit, Dominik Mäckel

Redaktionsschluss für den nächsten Gemeindebrief: 21.05.2024

Bilder: Pixabay, Wikipedia, Mache-Stiftung, H. Veit, D. Mäckel, V. Buschmann - Umschlagfoto: Klaus Hinnenkamp



Über die Gemeindehomepage können die aktuellen, kurzfristigen Termine, Veranstaltungen und Gottesdienste u.v.m. aufgerufen werden.

www.kirchengemeinde-ruedinghausen.de

Regelmäßige Veranstaltungen

Gemeindehaus Brunebecker Str. 18:

- Montags: 14.30 Uhr Montagsrunde (letzter im Monat)
- Dienstags: 18.00 Uhr Bandprobe „CrossHouse“
19.30 Uhr Posaunenchor
- Mittwochs: 9.00 Uhr Frauenmorgenkreis
18.00 Uhr Nähkreis
19.30 Uhr Masithi Gospel Singers
- Donnerstags: 16.00 Uhr Jugendtreff
18.00 Uhr Bandprobe „CrossHouse“
- Freitags: 19.00 Uhr Männerdienst (jeden 3. im Monat)

Gemeindehaus Hackertsbergweg 28a:

- Montags: 15.30 Uhr Geschichtskreis (jeden 1. im Monat)
15.00 Uhr Strickrunde (2., 3., 4. im Monat)
15.00 Uhr Nähen für soziale Projekte (jeden 3. im Monat)
- Dienstags: 15.00 Uhr Nähen (1.+ 3. im Monat)
- Mittwochs: 15.00 Uhr Frauenhilfe (jeden 2. im Monat)
- Samstags: 15.00 Uhr Waffelrunde
-

24 GIANT SIZE PKGS

